

Stellenausschreibung

Der interkulturelle Mädchen*- und Frauen*laden LiSA e.V. sucht zum 01.01.2023 eine

Sozialpädagog*in/ Erzieher*in (24h/Woche mind.) als Projektkoordinator*in und Pädagog*in für die offene Mädchen*arbeit

LiSA e.V. ist ein seit 1982 etablierter gemeinnütziger Verein der offenen Kinder- und Jugendarbeit in Charlottenburg. Wir setzen uns an zwei verschiedenen Standorten für gendersensible Sozialarbeit mit feministischer Ausrichtung ein: dem Mädchen*laden "Naya" am Spandauer Damm und dem mädchen*orientierten Freizeitgelände „Jackie“ am U-Bahnhof Jakob-Kaiser-Platz.

„Jackie“, lange Jahre als Mädchen*Bauwagen in Charlottenburg-Nord bekannt, hat gerade eben die Schlüssel zu einem schicken neuen Containerbau mit Dachterrasse bekommen. Für die Gestaltung und Durchführung des pädagogischen Angebotes rund um das neue „Jackie“ suchen wir **zum 01.01.2023** eine Mitarbeiter*in, die in enger Abstimmung und mit Unterstützung durch unsere Leitung die Projektkoordination und pädagogische Arbeit im offenen Bereich übernimmt.

Neben der Stelle für die Projektkoordination planen wird das Jackie-Team mit einer weiteren festangestellten Person sowie freien Mitarbeiter*innen zu besetzen.

Die Stelle ist gemäß der Förderlaufzeit zunächst befristet bis zum 31.12.2023, mit Aussicht auf Verlängerung bei Fortsetzung der Förderung durch den Bezirk.

Deine Aufgaben sind:

Projektkoordination

- Mitarbeit bei der pädagogischen Konzeptentwicklung und Gestaltung des Angebotsplans
- Sachbudgetverwaltung, Öffentlichkeits- und Vernetzungsarbeit
- Anleitung des Jackie-Teams und von Praktikant*innen

Parteiliche Mädchen*arbeit

- Konzeption und Durchführung von Freizeit-, Sport- und Bildungsangeboten mit feministischem Anspruch
- Begleitung und Betreuung von Mädchen* und jungen Frauen* von 6 bis 27 Jahren
- Beratung und Konfliktvermittlung sowie Elternarbeit auf dem Platz

Wir erwarten von Dir:

- ein abgeschlossenes Studium in Sozialpädagogik/ Soziale Arbeit oder eine abgeschlossene Erzieher*ausbildung
- Berufserfahrung oder nachweisbare Kompetenzen im Projektmanagement,
- interkulturelle Kompetenz und Genderkompetenz,
- Teamfähigkeit und Selbstreflexion,
- selbständige und strukturierte Arbeitsweise
- Flexibilität in der Einteilung der Arbeitszeit und v.a. die Bereitschaft an Nachmittagen, Abenden und am Wochenende zu arbeiten.

Wir wünschen uns von Dir:

- Kenntnisse und Erfahrungen in der pädagogischen Mädchen*arbeit sowie Wissen zu den genderspezifischen Bedarfen und Lebenslagen von Mädchen* und jungen Frauen*,
- Sprachkenntnisse in Romanes, Arabisch oder Türkisch.

Wir bieten Dir:

- eine vielseitige und spannende Aufgabe im gemeinnützigen Bereich und die Möglichkeit, das Projekt maßgeblich mitzugestalten,
- Weiterbildungs- und Supervisionsangebote,
- Vergütung in Anlehnung an TV-L SuE Berlin.

Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von Frauen* mit eigener oder familiärer Flucht- und Migrationsgeschichte und von Women* of Color. Behinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Schick die Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) **bis zum 25.11.2022** in einer zusammengefassten PDF-Datei an unsere Leitung Gamze Rmeih: verwaltung@lisa-berlin.de.